



Eigene Erfahrungen mit (Un-)Gerechtigkeit

Übung zur Annäherung an die Begriffe Gerechtigkeit/Ungerechtigkeit.

Ziele

- das Thema (Un-)Gerechtigkeit mit eigenen Erfahrungen verbinden
- Gefühl für beides entwickeln
- Faktoren erkennen, die zu Ungerechtigkeit, aber auch zu Gerechtigkeit führen können

Rahmenbedingungen

Zeit	15–60 Minuten, je nach Gruppengröße und Redebereitschaft
Gruppengröße	5–18 TN
Material	40–70 kleine Gegenstände (Büroklammer, Plastikfigur, Würfel, Packung Papiertaschentücher, Schlüsselanhänger etc.)
Raum	ein Raum von ausreichender Größe

Ablauf der Übung

Die Moderation stellt einleitend einen Rückbezug zur Einstiegsübung (die Postkarten-Übung) her und weist darauf hin, dass es in dieser Übung erst einmal um ein persönliches Empfinden geht.

Anschließend fordert sie die Teilnehmer_innen auf: „Bitte suchen Sie sich zwei Gegenstände aus der Sammlung oder auch aus Ihren (Hosen-)Taschen aus: einen Gegenstand, der Sie an eine Situation erinnert, in der Sie sich ungerecht behandelt



geföhlt haben, und einen Gegenstand, der Sie an eine Situation erinnert, in der Sie gerecht behandelt wurden.“

Die Moderation weist die Teilnehmer_innen darauf hin, dass sie Situationen finden sollen, bei denen es okay ist, sie in der Gruppe zu erzählen.

Mithilfe der Gegenstände erzählen die Teilnehmer_innen von ihren Situationen.

Auswertungsfragen

- Fällt es leichter sich an Situationen zu erinnern, in denen man sich ungerecht behandelt föhlte, oder an solche, in denen man gerecht behandelt wurde? Warum? Wie kam es zu den Erfahrungen von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit?
- Welche Faktoren spielten eine Rolle? (Gesetze, Menschen, Regeln ...)
- Falls Sie sich an Situationen erinnern können, in denen Sie den Eindruck von Gerechtigkeit hattet: Wie haben Sie dazu beigetragen, dass es gerecht(er) wurde?
- Wenn Sie sich an Situationen erinnern, in denen Sie den Eindruck hatten, dass es ungerecht war: Gab es etwas, von dem Sie im Nachhinein sagen würden, das hätten Sie noch machen können, um die Situation zu verändern? Oder gab es andere Beteiligte, die auch Einfluss hätten nehmen können?
- Was ist gerecht? Was ist ungerecht?

Variante

Die Teilnehmer_innen suchen sich nur zu einem Aspekt (Gerechtigkeit oder Ungerechtigkeit) einen Gegenstand aus.



Der Vielfalt gerecht werden – Methodensammlung

Soziale Gerechtigkeit

Quelle

Bildungsteam Berlin Brandenburg e.V.